

1. Vermerk

Bericht zur Situation der Flüchtlinge

Der Stadt Sassenberg sind seit Anfang des Jahres 2020 bis heute 23 Personen zugewiesen wurden. Hierbei handelt es sich um neun Einzelpersonen sowie drei Familien mit insgesamt ~~23~~ Familienmitgliedern.

In der Zeit von Mitte März bis Ende Juli wurde die Zuweisung von Flüchtlingen an die Gemeinden Corona bedingt ausgesetzt. Seit Anfang August werden wieder Flüchtlinge aus den Landesaufnahmeeinrichtungen an die Kommunen zugewiesen.

Die Erfüllungsquote der Stadt Sassenberg liegt mit Stand vom 23. August 2020 bei 71,66 %. Hieraus resultiert eine verbleibende Aufnahmeverpflichtung von 15 Personen.

Eine zweite Größe sind die Zuweisungen nach der Wohnsitzzuweisungsverordnung. Hier liegt die Erfüllungsquote bei 88 % dies entspricht 219 Personen.

Die Stadt Sassenberg unterhält zurzeit rund 30 Objekte (Häuser und Wohnungen), um die zugewiesenen Menschen mit Wohnraum zu versorgen. Hiervon stehen elf Gebäude im Eigentum der Stadt Sassenberg weitere 19 Wohnungen sind angemietet. Insgesamt leben in diesen Wohnungen und Häusern 247 Menschen. Viele Flüchtlinge, insbesondere Familien haben zwischenzeitlich auch auf dem privaten Wohnungsmarkt Wohnraum gefunden.

Betreut werden die oben genannten 30 Objekte von 1,5 hauptamtlich tätigen Hausmeister. Darüber hinaus kümmert sich der Schulhausmeister der Grundschule Füchtorf um zwölf Wohnungen in Füchtorf.

Leistungen nach den Bestimmungen des Asylbewerberleistungsgesetzes beziehen zurzeit 22 Einzelpersonen sowie 13 Familien mit insgesamt 43 Personen.

Zur Wohnraumsituation ist auszuführen, dass für die Unterbringung von Familien zurzeit eine Wohnung zur Verfügung steht. Die Gemeinschaftsunterkünfte für alleinstehende Männer sind zurzeit nur zu ca. 50 % ausgelastet.

2. Bürgermeister Uphoff mit der Bitte um Kenntnisnahme
3. Zur Sitzung des Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss –Punkt 5 der Tagesordnung-
4. Z. V.

DBgm.



Sassenberg, 27.08.2020

Dirk Schöne
Vorsitzender

André Depenwisch
Schriftführer